



## SPD – Fraktion im Rat der Stadt Hagen

Rathausstraße 11  
Postfach 42 49

58095 Hagen  
58042 Hagen

Tel: 02331 207 - 3505  
Fax: 02331 207 - 2495

[spd-fraktion-hagen@online.de](mailto:spd-fraktion-hagen@online.de) | [www.spd-fraktion-hagen.de](http://www.spd-fraktion-hagen.de)

Herrn  
Oberbürgermeister  
Erik O. Schulz  
*im Hause*

23. Januar 2018

### **Maßnahmen im Rahmen des sozialen Arbeitsmarktes für Hagen**

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Schulz,

wir bitten um Aufnahme des og. Antrages, gem. § 6, Abs. 1, GeschO,  
auf die Tagesordnung des Haupt- und Finanzausschusses am 01. Februar 2018.

#### **Beschlussvorschlag:**

**Die Verwaltung informiert über ihre Aktivitäten zur Schaffung von Beschäftigungsmöglichkeiten im Rahmen des Modellprojektes des Landes NRW**

#### **Begründung:**

In der HFA Sitzung am 4. 5. 2017 hatte die SPD-Fraktion nach den Aktivitäten der Stadt zur Schaffung von Arbeitsmöglichkeiten für Menschen ohne Aussicht auf reguläre Beschäftigung im Rahmen des Modellprojektes des Landes gefragt.

Die Antwort erfolgte schriftlich durch die Agentur Mark.

In der Antwort wird ausgeführt:

Auf Basis der Arbeitslosenquote bezogen auf alle Rechtskreise wurden die Städte Gelsenkirchen, Dortmund, Essen und Duisburg zur Durchführung von Modellprojekten für die Schaffung eines sozialen Arbeitsmarktes ausgewählt. Die beteiligten Kommunen müssen die eingesparten Kosten der Unterkunft in die Projektfinanzierung einbringen.  
**Eine Ausweitung auf andere Städte ist aktuell nicht vorgesehen.**

In der Ausgabe der Westfälischen Rundschau vom 12. 1. 2018 wird dargestellt, dass das Land das Projekt ausweitet und zum Beispiel ein Projekt für den Landkreis Recklinghausen durch das Land finanziert wird.

Trotz der sinkenden Zahl der Arbeitssuchenden weist die Hagerer Statistik doch eine sehr große Zahl von Langzeitarbeitslosen auf, die keine Aussicht auf reguläre Beschäftigungsmöglichkeiten im 1. Arbeitsmarkt haben.

Von daher erwartet die SPD-Fraktion einen Bericht über die bisherigen Verwaltungsaktivitäten im Rahmen des Förderprogramms und eine Darstellung, welche weiteren Maßnahmen geplant sind.

Auf der Grundlage des Berichts behält sich die Fraktion vor, Anträge zu stellen.

Freundliche Grüße

Werner König  
SPD-Fraktion